

Name, Vorname: Geburtsdatum:

Anschrift:

.....

Telefon für Rückfragen: E-Mail:

An die Verwaltungsleitung der

.....
Fakultät

Antrag auf Verleihung der Lehrbefugnis

Mir ist die Lehrbefähigung zuerkannt worden.

Fachgebiet:

Hochschule:

Datum der Urkunde:

Ich beantrage nunmehr gemäß § 118 Abs. 1 Satz 2 des Berliner Hochschulgesetzes (BerLHG) die Verleihung der Lehrbefugnis für das genannte Fachgebiet.

Derzeitige Beschäftigung:

Arbeitgeber/Dienstherr:

- Da ich **nicht** Beschäftigte/r der Humboldt-Universität zu Berlin bin, liegen meinem Antrag bei:
1. der ausgefüllte und unterschriebene Personalbogen,
 2. ein **unterschriebener** Lebenslauf,
 3. eine beglaubigte Kopie der Habilitationsurkunde bzw. der Bestätigung habilitationsgleicher Leistungen/Äquivalenzbescheinigung und Aushändigungsvermerk,
 4. ein polizeiliches Führungszeugnis **zur Vorlage bei einer Behörde nach § 30 Abs. 5 Bundeszentralregistergesetz (BZRG)**, das nicht älter sein darf als 3 Monate,
 5. eine von mir unterschriebene Erklärung, nicht für das MfS/AfNS der ehemaligen DDR tätig gewesen zu sein.
- Da ich Beschäftigte/r der Humboldt-Universität zu Berlin bin, liegen meinem Antrag bei:
1. eine beglaubigte Kopie der Habilitationsurkunde bzw. der Bestätigung habilitationsgleicher Leistungen/Äquivalenzbescheinigung und Aushändigungsvermerk,
 2. ein polizeiliches Führungszeugnis **zur Vorlage bei einer Behörde nach § 30 Abs. 5 BZRG**, das nicht älter sein darf als 3 Monate.

Mir ist bekannt, dass die Lehrbefugnis

- erlischt, wenn
 - die Lehrbefähigung wegfällt,
 - ich die Lehrbefugnis an einer anderen Hochschule erlange, sofern nicht die Humboldt-Universität zu Berlin die Fortdauer beschließt
- aufgehoben wird, wenn
 - ich dies selbst beantrage,
 - ich in zwei aufeinanderfolgenden Semestern ohne Zustimmung der Hochschule meinen Lehrverpflichtungen nicht nachkomme,
 - die Voraussetzungen vorliegen, unter denen bei einem Beamten oder einer Beamtin gemäß § 24 des Beamtenstatusgesetzes das Beamtenverhältnis endet (z. B. Verurteilung wegen bestimmter schwerer Straftaten),
 - ich mich eines schweren Verstoßes gegen meine Pflichten gemäß § 44 Abs. 1 BerLHG schuldig mache.

Datum _____ Unterschrift _____